

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0 2 8 2 / 2 0 2 3 / B V

Datum:
11.08.2023

Federführung:
Dezernat III, Abfallwirtschaft und Stadtreinigung

Beteiligung:

Betreff:

**Duale Systeme-
hier: Nebenentgeltvereinbarung für die Jahre 2023-2025**

Beschlussvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Haupt- und Finanzaus- schuss	27.09.2023	Ö	() ja () nein () ohne	
Gemeinderat	12.10.2023	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Nebenentgeltvereinbarung mit den Dualen Systemen für die Jahre 2023-2025 zu.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
Ausgaben / Gesamtkosten:	
• Kosten für die Reinigung der Standplätze Sammelgroßbehälter und Abfallberatung (200.231 Euro/Jahr) Zeitraum 3 Jahre	600.694 Euro (netto)
Einnahmen:	
• Kostenbeteiligung Duale Systeme (Gesamtsumme für 3 Jahre)	600.694 Euro (netto)
1) Abfallberatung = 0,26 Euro/Einwohner/Jahr x 161.477 Einwohner (41.984 Euro/Jahr)	125.952 Euro (netto)
2) Standplätze Sammelgroßbehälter = 0,98 Euro/Einwohner/Jahr x 161.477 Einwohner (158.247 Euro/Jahr)	474.742 Euro (netto)
Finanzierung:	
• Teilhaushalt der „Abfallwirtschaft und Stadtreinigung“ (70) Budget Abfallwirtschaft	
Folgekosten:	

Zusammenfassung der Begründung:

Die Stadt Heidelberg erhält mit den Nebenentgelten einen Kostenbeitrag für die Abfallberatung sowie Errichtung, Bereitstellung, Unterhaltung und Sauberhaltung von Containerstandplätzen von den Dualen Systemen. Die Nebenentgeltvereinbarung gilt für die Jahre 2023 bis 2025.

Begründung:

Für die Errichtung, Bereitstellung, Unterhaltung und Sauberhaltung der Flächen für die Aufstellung von Sammelgroßbehältnissen (Glas- und Papiercontainer) sowie für die Abfallberatung erhält die Stadt Heidelberg bisher von den Dualen Systemen eine Kostenbeteiligung in Höhe von 1,41 Euro/Einwohner/Jahr (netto). Die entsprechende Nebenentgeltvereinbarung endete zum 31.12.2022.

Für die Jahre 2023 bis 2025 haben die Dualen Systeme, vertreten durch den gemeinsamen Vertreter ZENTEK GmbH & Co. KG nun der Stadt Heidelberg eine Nebenentgeltvereinbarung gemäß § 22 Absatz 9 des Verpackungsgesetzes (VerpackG) angeboten.

Aufgrund der verringerten Standplatzanzahl ergibt sich für den vorgenannten Zeitraum eine Kostenbeteiligung in Höhe von 1,24 Euro/Einwohner/Jahr (netto). Dies entspricht weiterhin 0,26 Euro/Einwohner/Jahr als Kostenbeteiligung für die Abfallberatung sowie 0,98 Euro/Einwohner/Jahr für die Sauberhaltung der Containerstandplätze.

Die Verwaltung schlägt vor, der Nebenentgeltvereinbarung zuzustimmen, da diese dem bisherigen ausgehandelten Entgeltmuster der kommunalen Spitzenverbände entspricht.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt	Ziel/e:
QU1		Solide Haushaltswirtschaft Begründung: Erzielung von Einnahmen zur Unterhaltung und Sauberhaltung der Containerstandplätze sowie Abfallberatung

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine

gezeichnet
Raoul Schmidt-Lamontain